

# Zittaus Sehenswürdigkeiten.

## Sammlungen.

**Stadt-Bibliothek.** Klosterplatz 3. Geöffnet: Mittwochs und Sonnabends von 2—4 Uhr, sonst auf Anmeldung. Sammlung alter und neuer Handschriften, Bücher und Karten von vorwiegend wissenschaftlichem und künstlerischem Charakter. Leitung: Konrektor i. R. Oberstudienrat Dr. Maedler, Stadtbibliothekar.

**Stadt-Museum** (Heimatmuseum der Südlauß). Klosterplatz 3. Geöffnet: Mittwochs und Sonnabends von 2—5, Sonntag vorm. von 11—1 Uhr. Sammlung heimatl. Altertümer des öffentlichen und privaten Lebens, nebst Kunst u. Kunstgewerbe. Leitung: Dr. Reinhard Müller, Museumsustos.

**Der ehemalige Klosterfriedhof.** Klosterplatz 3. Geöffnet: wie Stadt-Museum. Künstlerische Grabbauten des 17. und 18. Jahrhunderts, Grabdenkmäler etc. In Verwaltung und Pflege des Stadt-Museums.

**Heimatmuseum für Geologie und Vorgeschichte** (im Johanneum). Geöffnet: Wochentags alle Vormittage, Sonnabends 2—5 Uhr, Sonntags 11—1 Uhr, in den Schulferien nach Anmeldung beim Hausmeister.

**Kunst- und Altertums-Privat-Sammlung** (vormals Oskar Liske), Bauzner Str. 1. Interessenten bei vorheriger Anmeldung Zutritt.

## Denkmäler.

**König-Albert-Denkmal** Am Park.

**Krieger-Denkmal** auf dem Frauenkirchhof.

**Konstitutions-Säule** am Johanneum.

**Marschner-Denkmal** Am Park, Gedenktafel am Geburtshause Reichenberger Straße 5.

**Haberforn-Denkmal** auf dem Haberfornplatz.

**Bismarck-Denkmal** auf dem Ottokarplatz.

**Denkmal der gefallenen Turner** an der städtischen Turnhalle, Augustusallee 10.

**Denkmal der gefallenen Eisenbahner** vor d. Bahnhof.

**Ehrenmal der 102er** bei der Staatsbauschule.

**Ehrenmal des 242. Regiments** an der Klosterkirche.

**Theodor-Körner-Denkmal** im Weinau-Park.

**Dornspach-Grabstein** am alten Gymnasium auf dem ehemaligen Johannisfriedhof. (Dornspach war Bürgermeister und Stifter des Gymnasiums.)

**Denkstein der Entstehung Zittaus** auf dem Burgberge, hinter der ehemaligen Burgmühle.

## Zierbrunnen und Anlagen.

**Mars-Brunnen** am Marktplatz.

**Ziedge-Brunnen** mit der „Zittavia“ am Rathausplatz.

**Schwanen-Brunnen, Herkules-Brunnen, Samariterin-Brunnen** auf der Neustadt.

**Promenaden** um die innere Stadt.

**Weinau-Park** mit Restaurant, Schwanenteich mit hochspringender Fontäne, Vogelhaus, Sportplatz, Rehwinger. — **Westpark** mit Burgteich-Restaurant und das **Bad im Westpark** (siehe Inserat vordere innere Deckelseite, sowie Wohlfahrts-einrichtungen Seite 65).

## Hervorragende Bauten.

**Rathaus mit Bürgeraal**, Marktplatz. Die Besichtigung des Bürgeraales vermittelt der Hausmeister.

**Johanneum (Staatsrealgymnasium)**, Augustusallee 5, mit sehenswertem Wandgemälde in der Aula: „Paulus in Athen predigend“, v. Dietrich. Den Eintritt vermittelt der Hausmeister gegen Zahlung von 30 Pfg. für 1 Person, 50 Pfg. für 2—5 Personen und 1 Mk. für 6—10 Personen.

**Gymnasium**, Bismarckallee.

1. **Volksschule**, Augustusallee 3.

2. **Volksschule**, Am Park 4.

3. **Volksschule**, Friedrichstraße 5.

4. **Volksschule**, Schliebenstraße 19.

**Turnhalle**, Augustusallee 10.

**Katholische Volksschule**, Lessingstraße 16 b.

**Kinderheim**, Dresdner Straße 7 und Ziegelstraße.

**Staatsbauschule für Hochbau**, Augustusallee.

**Höhere Weibschule**, Theodor-Körner-Allee 16.

**Stadtbad**, Löpferberg 1 (siehe Inserat vordere innere Deckelseite, sowie Wohlfahrts-einrichtungen Seite 64).

**Stadtkrankenhaus**, Görlitzer Straße 10.

**Krematorium mit Urnenhain**, Görlitzer Straße, am Weinau-Park.

**Hospital St. Jakob**, Außere Weberstraße 1.

**König-Albert-Stift**, Komturstraße.

**Ortskrankenkasse**, Ebertstraße 2.

**Hochbehälter der Wasserleitung**, Bahnhofstraße und Drehgasse. Besichtigung auf Meldung beim Wasserinspektor daselbst.

**Elektrizitätswerk**, Grottauer Straße 17.

**Feuerwehr-Depot**, Theaterstraße 9/11.

**Städtischer Schlachthof**, Friedländer Straße 6. Eintrittskarte 20 Pfg.

**Handelshof** mit Sparkasse und Stadtgirotasse, Frauenstraße 21

**Postgebäude**, Haberfornplatz.

**Neues Amtsgericht**, Lessingstraße 1.

**Handelskammer-Gebäude**, Lessingstraße 2c.

**Ehemalige Infanteriekasernen**, Königsplatz und Sachsenstraße.

**Johanniskirche**, Marktplatz. Vom **Turm** Aussicht auf die Stadt und nach den Gebirgen.

**Katholische Kirche**, Lessingstraße 18.

**Klosterkirche**, Klosterplatz.

**Gießergiebel** am Stadt-Museum (hinter der Klosterkirche).

**Verwaltungsgebäude der Staatlichen Elektrizitäts-Werke Oberlauß**, Görlitzer Straße.